

schwierigen Ansprechbarkeit dieser Art im Jugendkleid eine Verwechslung wohl mit Sicherheit ausgeschlossen werden kann.

Ein Habichtsadler wurde am 24. Mai 1976 im Murnauer Moos von Wüst (Anz. orn. Ges. Bayern 15, 1976: 216—217) und von REICHHOLF-RIEHM (Mitt. zool. Ges. Braunau 3, 1977: 29—30) am 24. August 1977 am unteren Inn unweit von Aigen festgestellt. Wenngleich das Entkommen aus Gefangenschaft nicht von der Hand zu weisen ist, da Habichtsadler in Falknerkreisen sehr beliebt ob ihrer Jagdeigenschaft sind, ließen sich doch bei keiner der drei Beobachtungen Anzeichen für falknerische Haltung erkennen. Möglicherweise hatte es sich jeweils um das gleiche Exemplar gehandelt.

Dr. Albrecht K l o s e , Kalmünzergasse 5, 8400 Regensburg

Erneut Schlangenadler *Circaetus gallicus* zur Brutzeit in Bayern

Die erste Feststellung gelang mir am 22. 5. 1977 um 15.00 Uhr. Der Vogel konnte ca. 10 Minuten bei guten Sichtverhältnissen über einer Lichtung kreisend in den Isarauen bei Oberhummel (Landkreis Freising) beobachtet werden. Die Entfernung betrug 200—300 m, so daß alle zur Bestimmung wesentlichen Merkmale erkannt werden konnten.

Die zweite Beobachtung machten M. JALOWITSCHAR und der Verfasser am 31. 5. 1977 um ca. 12.00 Uhr ziemlich genau an derselben Stelle. Der Adler konnte von uns mehrmals beim Überfliegen der Isar beobachtet werden. Am 4. 6. 1977 sahen G. BANSE, J. REICHART, J. SCHWAIGER und Verfasser den Vogel am Eittinger Weiher (Landkreis Erding). Der Schlangenadler flog diesmal in einer Entfernung von nur 100 m an uns vorbei.

R. STEGER konnte den Vogel am 5. 6. 1977, diesmal in typischer Weise rüttelnd, in der Nähe des Eittinger Weihers beobachten. Die meines Wissens letzte Beobachtung machte ebenfalls R. STEGER am 12. 6. 1977 im Ismaninger Teichgebiet.

Bei allen fünf Feststellungen dürfte es sich wohl um das gleiche Exemplar gehandelt haben. Hinweise, ob es sich um einen Gefangenschaftsflüchtling handelte, wurden nicht gefunden. Schon im vorigen Jahr hielt sich ein Schlangenadler längere Zeit in Bayern auf (ALBERT, P. Anz. orn. Ges. Bayern 16, 1977: 90).

Christian M a g e r l , Wendelinstraße 2, 8050 Freising